

**Unterrichtung der Einwohner
über die
9. Sitzung des Ortsgemeinderats Wöllstein
am 27. August 2020
im Gemeindezentrum Wöllstein**

Öffentlicher Teil:

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Anwesende:

1. Vorsitzender:

Ortsbürgermeister Johannes Brüchert

2. Beigeordnete

1. Beigeordneter Michael Kohn, zugleich stimmberechtigtes Mitglied der SPD-Fraktion

Beigeordneter Franz-Georg Schopf, SPD, nicht stimmberechtigt

Beigeordnete Alice Selzer, zugleich stimmberechtigtes Mitglied der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

3. Ratsmitglieder:

Terrance Angermann	Bündnis 90/Die Grünen	
Helmut Degen	SPD-Fraktion	
Silke Frohnhöfer	CDU-Fraktion	
Andreas Fuge	SPD-Fraktion	entschuldigt
Stefanie Götz	CDU-Fraktion	entschuldigt
Andreas Jung	SPD-Fraktion	
Sabine Krieg	SPD-Fraktion	
Hermann Müller	CDU-Fraktion	
Susanne Müller	FDP-Fraktion	entschuldigt
Dr. Martin Olbort	SPD-Fraktion	
Iris Pitthan	SPD-Fraktion	entschuldigt
Thomas Pitthan	FDP-Fraktion	
Achim Rathgeber	SPD-Fraktion	
Dieter Sandrowski	CDU-Fraktion	entschuldigt
Alfons Schnabel	CDU-Fraktion	
Sebastian Schnabel	CDU-Fraktion	
Dr. Timo Schüler	CDU-Fraktion	
Leonie Weber	Bündnis 90/Die Grünen	

4. von der Ortsgemeinde:

Verwaltungsangestellte Ingrid Back als Schriftführerin

Ortsbürgermeister Brüchert begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass der Rat mit Einladung vom 14. August 2020 form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist. Frau Back wurde zur Schriftführerin bestellt.

Zur Tagesordnung wurde nicht das Wort gewünscht.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1	Antrag „Pestizidfreie Gemeinde“ der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD: Regelungen bei der Verpachtung kommunaler Flächen
2	Sanierung Rathaus; Beratung und Beschlussfassung a) Schließanlage inkl. Wartungsvertrag; Auftragsvergabe; b) Nachtrag Ratssaal inkl. Balkon
3	Neuorganisation im Forstamt Rheinhessen; Zustimmung bei der Neubildung und Neuabgrenzung des Forstreviers Wöllstein; Beratung und Beschlussfassung
4	Sondernutzungsvertrag Wege mit der Fa. AboWind; Beratung und Beschlussfassung
5	Bauangelegenheiten; jeweils Beratung und Beschlussfassung a) Bauantrag Errichtung Wintergarten, Flonheimer Straße b) Bauantrag Errichtung Lagerhalle mit Büro; In der Rohrgewann c) Bauantrag beleuchtete Werbetafel, Höllerstraße d) Bauantrag Erweiterung Wohngebäude und Teilaufstockung, Marktstraße
6	Ausschreibung von Pflasterfugenpflegearbeiten; Beratung und Beschlussfassung
7	Nachwahl eines Mitglieds im Umwelt-, Landwirtschafts- und Weinbauausschusses; Vorschlagsrecht: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Beratung und Beschlussfassung
8	Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil:

siehe gesonderte Niederschrift

TOP 1

Antrag „Pestizidfreie Gemeinde“ der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD: Regelungen bei der Verpachtung kommunaler Flächen

Der Ortsgemeinderat hat ergänzend zum Beschluss vom 10.06.2020 zum o.g. Antrag folgendes beschlossen:

Bei der Verpachtung kommunaler Flächen für eine landwirtschaftliche Nutzung wird ein Verbot des Einsatzes von Pestiziden im Pachtvertrag verankert, indem sie

- a) bei neuen Pachtverträgen vereinbart, dass auf gemeindlich verpachteten Flächen nur die Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden dürfen, die vom Bundesministerium für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit in die jeweilig aktuelle Auswahlliste für den ökologischen Landbau nach der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 aufgenommen worden sind
- b) die Pachtverträge unter dieser Bedingung zum nächstmöglichen Kündigungszeitpunkt einvernehmlich anpasst und andernfalls kündigt
- c) auf Antrag des Pächters gestattet, dass statt der verpachteten Fläche eine andere Fläche von mindestens gleicher Größe ohne Pflanzenschutzmittel i.S.d. Buchstaben a) bewirtschaftet wird, sofern dadurch den Zielen des §1 des Bundesnaturschutzgesetzes besser genügt wird. Die Darstellungs- und Feststellungslast hierfür trägt der Pächter.

TOP 2

Sanierung Rathaus; Beratung und Beschlussfassung

a) Schließanlage inkl. Wartungsvertrag; Auftragsvergabe;

Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 02.07.2020 beschlossen, das Rathaus nach der Sanierung mit einer elektronischen Schließanlage auszustatten.

Der Ortsgemeinderat Wöllstein beschloss, Fa. Steinborn aus Wöllstein mit der Lieferung und dem Einbau einer elektronischen Schließanlage im Rathaus zu beauftragen und beschließt gleichzeitig, hierfür einen Wartungsvertrag abzuschließen.

b) Nachtrag Ratssaal inkl. Balkon

Zur Ergänzung der Rathaussanierung sind noch zwei Nachträge erforderlich.

Die Fertigstellung des Ratssaals (Malerarbeiten, Decken, Beleuchtung usw.) war nicht in die ursprüngliche Maßnahme aufgenommen worden, vermutlich weil die Begutachtung des Balkons abgewartet werden sollte.

Die Maßnahme Balkonsanierung war ausgeklammert worden, da erst die vorhandene Konstruktion, Aufhängung und Verankerung geklärt werden mussten. Dazu war der Boden im Ratssaal geöffnet worden. Es wurde festgestellt, dass die Aufhängung so weit in Ordnung ist, der Balkon aber keinen größeren Belastungen ausgesetzt werden darf. Er darf nur von einer Person betreten werden, z. B. um die Fahne aufzuhängen.

Der Ortsgemeinderat beschloss einen Nachtrag für die Sanierungsarbeiten im Rathaus – Ratssaal inkl. Balkonsanierung.

TOP 3

Neuorganisation im Forstamt Rheinhessen; Zustimmung bei der Neubildung und Neuabgrenzung des Forstreviers Wöllstein; Beratung und Beschlussfassung

Das Forstamt Rheinhessen hat mit Schreiben vom 13.07.2020 mitgeteilt, dass die Kommunen bei der vorgesehenen Neubildung und Neuabgrenzung von Forstrevieren aufgrund § 9 Landeswaldgesetz ihre Zustimmung erteilen müssen.

Die Neuordnung ist ausgehend von einer personellen Veränderung im Forstrevier Ober-Olm zum 01.01.2021 beabsichtigt. Bisher gibt es 4 Reviere, künftig sind nur noch 2 vorgesehen:
Forstrevier Rheinhessen Land und
Forstrevier Rheinhessen Süd-Ost

Der Wöllsteiner Gemeindewald ist bisher dem Forstrevier Jägerlust zugeordnet, die neue Zuordnung ist zum Forstrevier Rheinhessen Land vorgesehen und soll durch die Revierleitung betreut werden.

Der Ortsgemeinderat Wöllstein beschloss die Zustimmung gemäß § 9 Landeswaldgesetz zu dem Vorschlag des Forstamtes Rheinhessen über die Neubildung und Neuabgrenzung der Forstreviere vom 13.07.2020 (Az. 62 103) ab dem 01.01.2021. Der Gemeindewald Wöllstein gehört damit dem neuen Forstrevier Rheinhessen Land an und wird durch die Revierleitung betreut. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

TOP 4

Sondernutzungsvertrag Wege mit der Fa. AboWind; Beratung und Beschlussfassung

Die Firma Abo Wind WP Mörsfeld GmbH & Co. KG plant und initiiert in der Gemeinde Mörsfeld die Errichtung und den Betrieb von bis zu 3 Windenergieanlagen (WEA).

Für die Realisierung ist die Nutzung von Wirtschaftswegen in der Ortsgemeinde Wonsheim und Stein-Bockenheim notwendig. In der Ortsgemeinde Wöllstein muss ein kleiner Randbereich auf Höhe des Parkplatzes bei der Ölmühle temporär aufgefüllt werden und es gibt einen Überschwenkbereich in einer weiteren Kurve.

Der Ortsgemeinderat beschloss die Zustimmung zum Sondernutzungsvertrag Wege mit der Fa. Abo Wind WP Mörsfeld GmbH & Co. KG.

TOP 5

Bauangelegenheiten; jeweils Beratung und Beschlussfassung

a) Bauantrag Errichtung Wintergarten, Flonheimer Straße

Der Ortsgemeinderat erteilte das Einvernehmen, an ein bestehendes Wohnhaus einen kombinierten Wintergarten/Gewächshaus anzubauen.

b) Bauantrag Errichtung einer Lagerhalle mit Büro, In der Rohrgewann

Das Bauvorhaben entspricht den Vorgaben des Bebauungsplanes und der Ortsgemeinderat erteilte das Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben

c) Errichtung einer Werbetafel

Der Ortsgemeinderat hatte das Einvernehmen zum ursprünglichen Bauantrag wegen der schwierigen Verkehrssituation und der damit zu erwartenden Verkehrsgefährdung in der Umgebung des beabsichtigten Aufstellungsplatzes nicht erteilt.

Der Antrag wurde nun modifiziert. Der Antragsteller teilte mit, dass man bereit sei, im Wege einer einvernehmlichen Lösung auf eine Beleuchtung der Werbeanlage zu verzichten- Außerdem würde man ggf. die Sockelhöhe von 1,00 m auf 0,20 m reduzieren, sodass die Werbeanlage dann so wenig wie möglich über die Einfriedung herausragt und sich besser in das Ortsbild einfügt.

Das Einvernehmen zu dem modifizierten Bauantrag wurde nicht erteilt.

d) Bauantrag Wohnhauserweiterung und Teilaufstockung, Marktstraße

Der Ortsgemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen zu dem geänderten Bauantrag für die Maßnahme in der Marktstraße.

TOP 6

Ausschreibung von Pflasterfugenpflegearbeiten; Beratung und Beschlussfassung

Sachdarstellung

Pflasterflächen unter Verkehr benötigen aufgrund diverser äußerer Einflüsse sowie durch Nutzung bedingt in regelmäßigen Zeitabständen eine Fugenpflege. Speziell in den ersten Jahren nach der Herstellung ist eine Pflege der Fugen durch eine Fachfirma unumgänglich.

Durch ungefüllte bzw. nur noch anteilig gefüllte Pflasterfugen verschlechtert sich die Verschiebesicherheit der Pflasterdecke, was unweigerlich zu Veränderungen des Fugenbildes (nicht mehr fluchtgerecht), Oberflächensenken und -schäden, sprich Abplatzungen, führen kann.

Wird eine fachgerechte Fugenpflege innerhalb der Gewährleistungsfrist vom Bauherrn nicht durchgeführt, kann der Auftragnehmer die Gewährleistung für Folgeschäden aufgrund mangelhafter Fugenpflege ablehnen.

Sowohl für die neu hergestellten Pflasterbeläge in der Berliner Straße und dem Pfaffenpfad als auch in diversen Bestandsstraßen werden solche Pflegegänge in den kommenden Monaten ebenfalls nötig.

Die Verbandsgemeindeverwaltung plant eine Sammelausschreibung zur Vergabe von Pflegearbeiten für mehrere Ortsgemeinden. Die Rahmenvereinbarung wird auf drei Jahre beschränkt.

Der Ortsgemeinderat beschloss, die Verbandsgemeindeverwaltung zu beauftragen, die genannten Pflasterfugenpflegearbeiten gemeinsam mit den weiteren Ortsgemeinden auszuschreiben.

TOP 7

Nachwahl eines Mitglieds im Umwelt-, Landwirtschafts- und Weinbauausschusses; Vorschlagsrecht: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Beratung und Beschlussfassung

Das bisherige Mitglied im Umwelt-, Landwirtschafts- und Weinbauausschuss, Herr Dirk Lammers, hat mit Schreiben vom 11.08.2020 seinen Rücktritt in dieser Funktion erklärt.

Die vorschlagsberechtigte Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schlägt als Nachfolgerin Frau Judith Henke vor.

Der Ortsgemeinderat wählte in einer offenen Abstimmung Frau Judith Henke als Nachfolgerin von Herrn Dirk Lammers als Mitglied des Umwelt-, Landwirtschafts- und Weinbauausschusses.

TOP 8

Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Brüchert teilte mit:

- Da der Wöllsteiner Markt abgesagt werden musste, wurde ein Alternativangebot für einen „ausgefallenen Markt“ erarbeitet. Es gibt zwei Livestream-Veranstaltungen, Führungen zum Wasserturm und am Montag das Angebot „Essen für Jedermann“ mit Abholung und Lieferservice. Es erging herzliche Einladung, von den Angeboten Gebrauch zu machen.
- Die Anfrage aus dem Rat zu der Tätigkeit des Sanierungsberaters teilte Ortsbürgermeister Brüchert mit, dass der Vertrag läuft, bis er gekündigt wird. Da demnächst Gespräche mit der Bauabteilung und dem Sanierungsberater stattfinden werden, um die Aufhebung des Sanierungsgebietes und die Abrechnung zu besprechen, wird seine Unterstützung noch benötigt.
- Für die Baugrundstücke „Am Hinkelstein“ liegen aktuell 52 Bewerbungen von Einheimischen und 34 von Auswärtigen vor. Die Organisation und den Ablauf der

Verlosungsveranstaltung wird mit der Verbandsgemeindeverwaltung besprochen. Ein Konzept ist in Arbeit.

- Das Landesjugendamt hat für die beiden Kitas der Ortsgemeinde Wöllstein jeweils eine Zuwendung in Höhe 5.000,00 € bewilligt, und zwar aus dem Landesprogramm zur Unterstützung der Übermittagsbetreuung in Tageseinrichtungen für Kinder in Rheinland-Pfalz.
- Weiterhin hat die Kreisverwaltung für beide Kitas jeweils 15.000 € für das Jahr 2020 bewilligt aus dem Landesprogramm „Kita im Sozialraum“.
- Zur Zweiten Teilfortschreibung des Raumordnungsplans Rheinhessen-Nahe (ROP 2014) für den Bereich Siedlungsentwicklung wurde seitens der Orts- und Verbandsgemeindeverwaltung im dritten Anhörungs- und Beteiligungsverfahren keine Stellungnahme abgegeben. Die Ortsgemeinde Wöllstein verfügt nach dem neuesten Entwurf noch über Wohnbauflächenreserven von 9,57 ha.
- Vom EWR wird für das Jahr 2019 eine Konzessionsangabe in Höhe von 111.055 € gezahlt, 4 € mehr als 2018.

Seitens der Ratsmitglieder gab es folgende Anfragen:

Ein Ratsmitglied sprach zunächst ein Lob für das Ersatzprogramm zum Wöllsteiner Markt aus und erkundigte sich, ob hier Kosten entstehen. Der Vorsitzende bestätigte, dass für die Streaming-Veranstaltungen Kosten entstehen. Für den Markt sind Haushaltsmittel eingestellt.

Ein Ratsmitglied bat, die Erneuerung des Geländers im Tälchen unterhalb der Eisenbahnbrücke auf die Tagesordnung des Gemeinderates zu setzen. Ortsbürgermeister Brüchert bestätigte diese Bitte und erklärte, dass in dem neu angelegten Gebiet Geländer gestellt wurden. Die Erneuerung des vorhandenen Geländers ist geplant und soll auch ein Stück weitergezogen werden. Außerdem ist die Verbandsgemeindeverwaltung gebeten worden, die Baufirma aufzufordern, die letzten Bauzäune dort abzuholen.

Weiterhin wurde der Bereich der Schulrat-Spang-Straße in der Kurve zur Schule hin angesprochen. Hier würde oftmals so geparkt, dass Busse nicht mehr durchkamen. Es wurde ein Parkverbot oder das Einzeichnen von Zick-Zack-Kennzeichnungen angeregt. Herr Brüchert wird dies mit dem Ordnungsamt in Augenschein nehmen und entsprechende Maßnahmen in Auftrag geben.

Weitere Mitteilungen und Anfragen lagen nicht vor, daher schloss Ortsbürgermeister Brüchert den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.30 Uhr.